Datenschutzerklärung

Version 30.10.2026

Scharfsinn Recruiting GmbH
Marken: SocialTalents und Gastrosterne
Hofwiese 6/1
4550 Kremsmünster
Österreich

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) und des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2021). Diese Erklärung informiert Sie darüber, welche Daten wir zu welchen Zwecken verarbeiten und welche Rechte Ihnen zustehen. Sie gilt für unsere Webseiten, für unsere Kommunikation mit Kunden und Interessenten sowie für unsere Geschäftsanbahnung.

1 Verantwortlicher

1.1 Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Scharfsinn Recruiting GmbH, Hofwiese 6/1, 4550 Kremsmünster, Österreich, eingetragen im Firmenbuch des Landesgerichts Steyr unter FN 598163b, vertreten durch die Geschäftsführer Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard Reisinger und Andreas Stürmer. SocialTalents und Gastrosterne sind Marken dieser Gesellschaft.

1.2 Kontakt in Datenschutzfragen: office@socialtalents.ai. Ein Datenschutzbeauftragter ist gesetzlich nicht erforderlich und nicht bestellt.

2 Welche Daten wir verarbeiten und zu welchen Zwecken

2.1 Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung. Wenn Sie unsere Dienstleistungen beauftragen oder anfragen, verarbeiten wir Ihre Firmen- und Kontaktdaten (Name, Firma, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Vertrags- und Abrechnungsdaten sowie die Inhalte unserer Kommunikation. Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Vertrag und vorvertragliche Maßnahmen) sowie Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (gesetzliche Aufbewahrungs- und Buchhaltungspflichten).

2.2 Kontaktaufnahme durch Sie. Wenn Sie uns per E-Mail, Telefon, Messenger oder über ein Formular kontaktieren, verarbeiten wir die von Ihnen angegebenen Daten zur Bearbeitung Ihres Anliegens. Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, im Übrigen unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung von Anfragen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

2.3 Geschäftsanbahnung mit Daten aus öffentlichen Quellen. Wir recherchieren geschäftliche Kontaktdaten von Unternehmen (Firma, Ansprechperson, geschäftliche E-Mail-Adresse, Telefonnummer) aus öffentlich zugänglichen Quellen, insbesondere aus Stellenanzeigen und Stellenportalen, Firmenwebseiten und Impressen sowie aus öffentlichen Registern und Werbebibliotheken. Wir nutzen diese Daten, um Unternehmen Angebote und Anfragen zu unseren Recruiting-Dienstleistungen zu übermitteln. Rechtsgrundlage: unser berechtigtes Interesse an Direktwerbung im Geschäftsverkehr (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, Erwägungsgrund 47). Werbung per E-Mail oder Telefon erfolgt nur in den Grenzen des § 174 TKG 2021 beziehungsweise der jeweils anwendbaren nationalen Vorschriften. **Sie können dieser**

Verarbeitung jederzeit formlos widersprechen (Art 21 Abs 2 DSGVO); wir nehmen Ihre Adresse dann in unsere interne Sperrliste auf, sodass keine weitere Kontaktaufnahme erfolgt. Erhalten wir auf eine Kontaktaufnahme keine Reaktion, löschen wir die Daten spätestens zwölf Monate nach dem letzten Kontakt.

2.4 Newsletter und Informationen. Neuigkeiten, Einladungen und Produktinformationen senden wir Ihnen nur, wenn Sie eingewilligt haben (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO) oder wenn wir Ihre E-Mail-Adresse im Zusammenhang mit einer Beauftragung erhalten haben und Sie dem Erhalt nicht widersprochen haben. Die Einwilligung holen wir im Double-Opt-in-Verfahren ein und protokollieren sie. Sie können sich jederzeit abmelden, etwa über den Abmeldelink in jeder Nachricht. **Der Bezug kostenloser Inhalte wie Checklisten oder Leitfäden ist nicht an eine Werbeeinwilligung gekoppelt.**

2.5 Webseite und technische Daten. Beim Besuch unserer Webseiten verarbeitet unser Hosting-Anbieter technische Zugriffsdaten (IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Seite, Browsertyp) in Server-Protokollen zur Sicherstellung von Betrieb und Sicherheit. Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Diese Protokolle werden nach spätestens 30 Tagen gelöscht.

2.6 Online-Trainings und Webinare. (a) Anmeldung. Wenn Sie sich zu einem unserer Online-Trainings anmelden, über unsere Webseite oder über ein Anmeldeformular in Facebook oder Instagram, verarbeiten wir Ihren Vornamen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Angabe zu Ihrer Rolle (etwa ob Sie einen Betrieb führen), den Zeitpunkt der Anmeldung, die Quelle der Anmeldung (zum Beispiel die Anzeige, über die Sie kamen) und die IP-Adresse zum Schutz vor Missbrauch. Pflichtangaben sind Vorname und E-Mail-Adresse; ohne sie können wir Ihnen den Zugang nicht schicken. Rechtsgrundlage ist die Durchführung der Teilnahme, die Sie anfragen (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO), für die IP-Adresse unser berechtigtes Interesse an einem sicheren Betrieb (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). (b) Mitteilungen zum Termin. An die angegebene Adresse senden wir den Zugang, Erinnerungen vor dem Termin, den Hinweis auf eine Wiederholung und für Teilnehmer nach dem Termin die Folien (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO). Am Tag des Trainings senden wir Ihnen außerdem unser Angebot zum vorgestellten Programm; das ist Direktwerbung an Teilnehmer, deren Adresse wir im Zusammenhang mit der Anmeldung erhalten haben, auf Grundlage unseres berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, § 174 Abs 4 TKG 2021); Sie können das bei der Anmeldung und in jeder Nachricht über den Abmeldelink ablehnen. Darüber hinausgehende Werbung senden wir nur, wenn Sie eingewilligt haben (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO). (c) Persönliche Zugangslinks und Teilnahme. Ihr Zugang und die Links in unseren Nachrichten zum Training sind persönlich. Wir erfassen, ob und wann Sie einen solchen Link aufrufen; den Aufruf Ihres Zugangslinks im Zeitfenster des Trainings werten wir als Teilnahme (einen Abgleich mit dem Teilnehmerbericht von Zoom nehmen wir nach lit d vor). So schicken wir die Folien nur an Teilnehmer und den Hinweis auf die Wiederholung nur an jene, die nicht dabei waren. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an einer passenden Kommunikation (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Sie können jederzeit formlos widersprechen (office@socialtalents.ai). Für Kurzlinks gilt zusätzlich Punkt 4. (d) Durchführung über Zoom. Das Training findet über Zoom statt (Zoom Communications Inc., USA). Zoom verarbeitet dabei die Daten, die Sie beim Beitritt angeben oder die technisch anfallen (angezeigter Name, gegebenenfalls E-Mail-Adresse, IP-Adresse, Gerätedaten, Beitritts- und Austrittszeit, Chat- und Fragebeiträge). Zoom ist für uns als Auftragsverarbeiter tätig. Die Übermittlung in die USA stützt sich auf das EU-US Data Privacy Framework, ergänzend auf Standardvertragsklauseln (Art 44 ff DSGVO). Von Zoom erhalten wir einen Teilnehmerbericht (Name, Beitritts- und Austrittszeit), den wir zum Abgleich der Teilnahme nutzen (lit c). (e) Aufzeichnung. Wir zeichnen das Training für interne Zwecke auf (Nachbereitung, Verbesserung des Programms, Dokumentation); wir sagen das zu Beginn des Trainings an. Aufgezeichnet werden der Vortrag, die geteilten Bildschirme und der Ton der Vortragenden. Teilnehmer sind standardmäßig stummgeschaltet; wer sich mit Kamera, Ton oder sichtbarem Namen beteiligt, wird darauf vor Beginn hingewiesen und kann das unterlassen, Fragen auch schriftlich im Chat stellen und beim

Beitritt einen Kurznamen wählen. Die Aufzeichnung wird nicht an Teilnehmer verschickt und nicht veröffentlicht; Teilnehmer erhalten stattdessen die Folien. Rechtsgrundlage für die Aufzeichnung des Vortrags ist unser berechtigtes Interesse (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO); für Wortbeiträge und Bild von Teilnehmern Ihre Einwilligung, die Sie durch Einschalten von Kamera oder Mikrofon nach dem Hinweis erteilen und jederzeit widerrufen können (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO). Die Aufzeichnung wird spätestens 14 Tage nach dem Termin gelöscht, sowohl bei Zoom als auch bei uns; einen um Teilnehmerbeiträge bereinigten Schnitt des Vortrags können wir länger verwenden. (f) SMS-Erinnerung. Nach der Anmeldung können Sie freiwillig eine Mobilfunknummer angeben und einwilligen, dass wir Sie vor dem Termin per SMS erinnern (eine Stunde vor Beginn und zum Beginn, je Termin höchstens zwei Nachrichten). Die Nummer verwenden wir nur dafür und löschen sie spätestens 14 Tage nach dem letzten Termin des Trainings; den Nachweis Ihrer Einwilligung bewahren wir getrennt davon auf, solange er zum Nachweis erforderlich ist. Der Versand erfolgt über den Dienstleister seven communications GmbH & Co. KG, Kiel, Deutschland (Auftragsverarbeiter). Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO); Sie können sie jederzeit widerrufen, indem Sie die Nummer auf der Seite nach der Anmeldung zurücknehmen oder uns schreiben. (g) Anmeldeformular in Facebook und Instagram. Melden Sie sich über ein Formular in Facebook oder Instagram an, übermittelt Meta Platforms Ireland Limited uns Ihre Angaben aus dem Formular. Für das Ausspielen der Anzeige ist Meta selbst verantwortlich; die über das Formular erhobenen Angaben übermittelt Meta uns nach den Bedingungen für Lead Ads (facebook.com/legal/lead_ads_terms) und verarbeitet sie dabei in unserem Auftrag (facebook.com/legal/terms/dataprocessing). Soweit Meta und wir gemeinsam verantwortlich sind, gilt die Vereinbarung unter facebook.com/legal/controller_addendum. Nach der Übermittlung verarbeiten wir Ihre Angaben wie unter (a). (h) Speicherdauer. Anmeldedaten und Teilnahmeangaben löschen wir zwölf Monate nach dem Termin, sofern daraus kein Vertragsverhältnis entsteht; eine Abmeldung führt zur Aufnahme in unsere Sperrliste (Punkt 2.3). (i) Bestellung und elektronische Unterschrift. Bestellen Sie im Anschluss an ein Training unser Programm über die Bestellseite, verarbeiten wir die Angaben zu Ihrem Unternehmen (Firma, Anschrift, Land, UID oder Firmenbuchnummer, unternehmerische Tätigkeit), die Angaben zur teilnehmenden Person (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Ihre Bestätigungen (Abschluss als Unternehmer, Einrichtung eines eigenen KI-Abos), den Zeitpunkt der Bestellung, die IP-Adresse zum Schutz vor Missbrauch und, falls Sie über einen persönlichen Link kamen, die Zuordnung zu Ihrer Anmeldung. Daraus erstellen wir die Leistungsvereinbarung und senden sie Ihnen über unser eigenes System zur elektronischen Unterschrift (Punkt 3.5 und 6.1). Über jede Bestellung werden wir intern benachrichtigt. Rechtsgrundlage ist die Anbahnung und Durchführung des Vertrags (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO), für Prüfprotokoll und Lesespur unser berechtigtes Interesse am Nachweis des Vertragsabschlusses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Vertragsdaten und Prüfprotokoll bewahren wir für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten auf (sieben Jahre, § 132 BAO); nicht unterschriebene Entwürfe löschen wir 90 Tage nach der Bestellung.

3 Cookies, Nutzungsaufzeichnung und Marketing

3.1 Technisch notwendige Cookies, etwa zur Speicherung Ihrer Cookie-Einstellungen oder einer Anmeldung, setzen wir auf Grundlage von § 165 Abs 3 TKG 2021 ein.

3.2 Eigene Aufzeichnung der Nutzung (Heatmap). Auf unseren eigenen Seiten zeichnen wir mit einem eigenen Skript auf, wo sich der Mauszeiger bewegt, wie weit gescrollt wird, welche Elemente angeklickt und welche Formularfelder betreten werden (nur der Feldname, nie der eingegebene Inhalt; Tastatureingaben werden nicht aufgezeichnet). Dazu speichern wir Fenstergröße, Browserkennung, die verweisende Domain, den Zeitpunkt und Ihre IP-Adresse auf unserem eigenen Server. Die Daten gehen an keinen Dritten und werden nach 90 Tagen gelöscht. Rufen Sie eine Seite über einen persönlichen Link aus einer Nachricht von uns auf, setzen wir ein Cookie (st_kl, 180 Tage) und ordnen den Besuch der Person zu, an die wir den Link gesendet haben. Damit auch ein späterer Besuch ohne Link und ein Besuch auf

unserem zweiten Auftritt (gastrosterne.at) zugeordnet bleibt, merkt sich Ihr Browser dieselbe Kennung zusätzlich im Browser-Speicher (localStorage, spur_stk, 180 Tage); öffnen Sie unseren Angebotsbereich oder unsere Terminbuchung über einen solchen Link, setzen wir zusätzlich das Cookie st_lead (180 Tage, nur Kontaktkennung, Ablaufdatum und Prüfsumme). Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an der Verbesserung unserer Seiten und an der Nachbereitung unserer Kundenkontakte (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). **Sie können jederzeit formlos widersprechen**; jede Seite bleibt außerdem ohne Aufzeichnung, wenn Sie sie mit dem Zusatz ?spur=aus aufrufen, und Sie können die Cookies und den Browser-Speicher in Ihrem Browser löschen.

3.3 Erkennung von Unternehmensbesuchen. Einmal täglich prüfen wir anhand öffentlicher Verzeichnisse (Zuordnung von Adressbereichen, Reverse-DNS), ob die IP-Adresse eines Besuchs einem Unternehmen zuzuordnen ist. Private Anschlüsse und Mobilfunk werten wir nicht aus. Die IP-Adresse löschen wir nach der Prüfung, spätestens nach 48 Stunden. Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (Direktwerbung gegenüber Unternehmen); Widerspruch jederzeit formlos.

3.4 Dienste Dritter zur Analyse und für Marketing verwenden wir **nur mit Ihrer Einwilligung**, die wir über unser Einwilligungsbanner einholen (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO, § 165 Abs 3 TKG 2021); die Ablehnung ist gleichwertig möglich, ein Widerruf jederzeit über die Cookie-Einstellungen oder durch Löschen der Website-Daten. Derzeit sind dies:

- Meta-Pixel (Meta Platforms Ireland Ltd): Erfolgsmessung und Aussteuerung unserer Anzeigen auf Facebook und Instagram (Kategorie Marketing);
- Hotjar (Hotjar Ltd, Malta): Auswertung der Seitennutzung (Kategorie Statistik).

3.5 Lesespur im Unterschriftsdienst. Wenn Sie ein Dokument über unseren Unterschriftsdienst ansehen, erfassen wir zur Nachvollziehbarkeit des Vertragsabschlusses, welche Abschnitte wie lange angezeigt wurden, die Lesetiefe, Zeiger- und Fingerpositionen, die einzelnen Bedienschritte sowie Gerät und Browser. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Die Daten werden mit dem Vertrag aufbewahrt; zu Dokumenten, die nicht unterzeichnet werden, löschen wir sie spätestens zwölf Monate nach Ablauf oder Ablehnung des Dokuments.

4 Kurzlinks und Erfassung von Klicks

4.1 In E-Mails, Nachrichten und Dokumenten, die wir versenden, verwenden wir eigene Kurzlinks der Form socialtalents.ai/l/… Ein solcher Kurzlink leitet Sie unmittelbar an die angegebene Zieladresse weiter. Wir setzen dabei keine Cookies und speichern nichts auf Ihrem Gerät.

4.2 Beim Aufruf eines Kurzlinks verarbeiten wir: den Zeitpunkt des Aufrufs, den aufgerufenen Kurzlink und dessen Zieladresse, die Bezeichnung der jeweiligen Aussendung, die IP-Adresse Ihres Geräts, technische Angaben Ihres Geräts (Gerätetyp, Betriebssystem, Browser samt Version, bevorzugte Sprache), die aus der IP-Adresse abgeleitete ungefähre Herkunft (Land, Region, Ort, Internetanbieter) sowie die verweisende Seite, soweit Ihr Programm eine solche übermittelt.

4.3 Wir weisen ausdrücklich darauf hin: Da wir jedem Empfänger einer Aussendung einen eigenen Kurzlink zuordnen, ist der Aufruf eines Kurzlinks derjenigen Person zuordenbar, an die wir ihn versendet haben.

4.4 Zweck der Verarbeitung ist die Messung, ob und in welchem Umfang die von uns versendeten Informationen wahrgenommen werden, die inhaltliche Verbesserung unserer Aussendungen sowie die Unterscheidung tatsächlicher Aufrufe von automatisierten Abrufen durch Sicherheits- und Spamfilter.

Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit f DSGVO; soweit Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, Art 6 Abs 1 lit a DSGVO.

4.5 Speicherdauer: IP-Adresse und Browserkennung werden spätestens zwölf Monate nach dem Aufruf gelöscht, die übrigen Aufrufdaten spätestens nach 24 Monaten. Rein zahlenmäßige Auswertungen ohne Personenbezug können darüber hinaus aufbewahrt werden.

4.6 Sie können dieser Verarbeitung jederzeit widersprechen — formlos an office@socialtalents.ai. Wir löschen die zu Ihnen erfassten Aufrufdaten dann und nehmen Sie von der weiteren Klickerfassung aus. Sie können die Erfassung auch dadurch vermeiden, dass Sie den Kurzlink nicht anklicken; die Zieladresse nennen wir Ihnen auf Anfrage gerne.

5 Einsatz von KI-Systemen

5.1 Wir setzen bei der Erbringung unserer Leistungen und in der internen Verwaltung KI-Systeme als Arbeitsmittel ein, insbesondere zur Erstellung und Überarbeitung von Texten und Bildern, zur Auswertung von Kampagnendaten, zur Erstellung von Berichten sowie zur Vorbereitung und Zusammenfassung unserer Korrespondenz. Dabei werden auch die Inhalte unserer Kommunikation mit Ihnen verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Vertragserfüllung) sowie Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse an einem dokumentierten, nachvollziehbaren und qualitätsgesicherten Geschäftsbetrieb).

5.2 Gespräche mit Ihnen — Telefonate, Videokonferenzen und Besprechungen — können zur Dokumentation, zur Qualitätssicherung und zur Schulung aufgezeichnet, automatisiert in Text überführt und zusammengefasst werden. Wir weisen Sie vor Beginn einer Aufzeichnung darauf hin; Sie können ihr widersprechen, ohne dass dies Auswirkungen auf unsere Leistungen hat. Tonaufnahmen löschen wir spätestens nach sechs Monaten, Transkripte und Zusammenfassungen spätestens nach drei Jahren.

5.3 Die eingesetzten Anbieter werden als Auftragsverarbeiter tätig und sind vertraglich verpflichtet, die übermittelten Inhalte **nicht zum Training oder zur Weiterentwicklung ihrer Modelle zu verwenden**. Erfolgt eine Verarbeitung außerhalb der EU beziehungsweise des EWR, stützen wir sie auf einen Angemessenheitsbeschluss oder auf Standardvertragsklauseln (Art 44 ff DSGVO).

5.4 Eine ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung beruhende Entscheidung im Sinne des Art 22 DSGVO treffen wir nicht. Über Angebote, Konditionen und die Zusammenarbeit entscheiden Menschen. Wir setzen keine Systeme zur Erkennung von Emotionen und keine Systeme zur Bewertung sozialen Verhaltens ein.

6 Empfänger Ihrer Daten

6.1 Wir geben Daten nur weiter, soweit dies zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist, und zwar an folgende Kategorien von Empfängern:

- IT- und Hosting-Dienstleister sowie Anbieter der von uns eingesetzten Fachanwendungen, insbesondere für Bewerberseiten und Formulare, E-Mail-Versand (Resend, Inc., USA: Versand unserer E-Mails samt Zustell- und Fehlermeldungen; verarbeitet werden E-Mail-Adresse, Name, Betreff und Inhalt der Nachricht sowie Zeitpunkt und Status der Zustellung), Videokonferenzen und Online-Trainings (Zoom Communications Inc., USA), SMS-Versand (seven communications GmbH & Co. KG, Deutschland), Telefonie und Kundenverwaltung (Auftragsverarbeiter); die vollständige Liste stellen wir auf Anfrage zur Verfügung;

- Terminbuchung, Angebotsbereich und elektronische Vertragsunterzeichnung betreiben wir mit eigener Software auf unserem eigenen Server; bei einer elektronischen Unterschrift verarbeiten wir Name, E-Mail-Adresse, Vertragsinhalt, Zeitpunkt, IP-Adresse und Browserkennung als Nachweis (Art 6 Abs 1 lit b und f DSGVO), der Zeitstempel wird über einen Zeitstempeldienst als Prüfwert ohne Vertragsinhalt eingeholt;
- Anbieter von KI-Systemen, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig werden (Punkt 5);
- Werbeplattformen (Meta, Google) im Rahmen der Kampagnenabwicklung, Meta zusätzlich für Anmeldeformulare in Facebook und Instagram (Punkt 2.6 g);
- Steuerberatung, Buchhaltung, Banken sowie Rechtsvertretung im Einzelfall;
- Behörden und Gerichte, soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

6.2 Einzelne Dienstleister verarbeiten Daten in den USA oder anderen Drittländern. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage von Angemessenheitsbeschlüssen der Europäischen Kommission, insbesondere des EU-US Data Privacy Framework, oder von Standardvertragsklauseln (Art 44 ff DSGVO). **Wir verkaufen Ihre Daten nicht.**

7 Speicherdauer

- Vertrags-, Abrechnungs- und Buchhaltungsdaten: sieben Jahre ab Ende des Kalenderjahres (§ 132 BAO), bei laufenden Verfahren länger;
- Daten aus der Geschäftsanbahnung ohne Reaktion: spätestens zwölf Monate nach dem letzten Kontakt;
- Newsletter-Daten: bis zum Widerruf der Einwilligung; die Dokumentation der Einwilligung so lange, wie sie zum Nachweis erforderlich ist;
- Sperrliste: dauerhaft, beschränkt auf die zur Sperre nötigen Angaben;
- Tonaufnahmen von Gesprächen: sechs Monate; Transkripte und Zusammenfassungen: drei Jahre;
- Server-Protokolle: 30 Tage; Nutzungsaufzeichnung: 90 Tage; IP-Adresse zur Unternehmenserkennung: 48 Stunden; Kurzlink-Aufrufdaten: siehe Punkt 4.5;
- elektronisch unterzeichnete Verträge samt Prüfprotokoll und Lesespur: wie Vertragsdaten; Lesespur nicht unterzeichneter Dokumente: zwölf Monate nach Ablauf oder Ablehnung;
- Anmeldungen zu Online-Trainings und Teilnahmeangaben: zwölf Monate nach dem Termin; Mobilfunknummern für SMS-Erinnerungen: 14 Tage nach dem letzten Termin; Aufzeichnungen von Online-Trainings (nur intern): 14 Tage nach dem Termin; Bestellungen nach einem Training ohne unterschriebenen Vertrag: 90 Tage.

8 Ihre Rechte

8.1 Ihnen stehen die Rechte auf Auskunft (Art 15), Berichtigung (Art 16), Löschung (Art 17), Einschränkung der Verarbeitung (Art 18) und Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO) zu. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

8.2 Widerspruchsrecht: Sie haben das Recht, einer Verarbeitung, die auf Art 6 Abs 1 lit f DSGVO beruht, aus Gründen Ihrer besonderen Situation jederzeit zu widersprechen. Gegen Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen; wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr zu diesem Zweck.

8.3 Wenden Sie sich dazu an office@socialtalents.ai. Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde zu beschweren: Barichgasse 40-42, 1030 Wien, dsb.gv.at.

9 Datensicherheit

9.1 Wir treffen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre Daten gegen Verlust, Missbrauch und unbefugten Zugriff zu schützen, und passen diese laufend an den Stand der Technik an.

10 Bewerberinnen und Bewerber

10.1 Für die Verarbeitung von Bewerberdaten im Rahmen unserer Recruiting-Kampagnen gilt unsere gesonderte Datenschutzerklärung für Bewerberinnen und Bewerber: www.socialtalents.ai/dse-bewerber

11 Änderungen

11.1 Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich die Rechtslage oder unsere Verarbeitungen ändern. Es gilt die jeweils auf unserer Webseite veröffentlichte Fassung; frühere Fassungen archivieren wir mit ihrem Versionsdatum.